












## Checkliste für eine diebstahlgesicherte Baustelle

-  1. Lückenlosen Bauzaun mit einer Mindesthöhe von 2 Metern aufstellen. Tore im Bauzaun über zugriffsgeschützte Verschlüsse schützen
-  2. Optionaler Sichtschutz verhindert Einsichtmöglichkeiten und minimiert das Risiko von Diebstählen
-  3. Zutrittskontrollen von Personen und Fahrzeugen über Schranken, Drehkreuze oder Drehsperren einrichten, um nur Befugten den Ein- und Ausgang zur Baustelle zu ermöglichen
-  4. Freilager durch eine zusätzliche Umzäunung, sowie Zutrittskontrollen und eine stärkere Einbindung in das bestehende Sicherheitskonzept schützen
-  5. Aufstellplätze für Materialcontainer sind von allen Standorten der Baustelle einsehbar und ausgeleuchtet
-  6. Mechanische Sicherung von Material- und Bürocontainern zur Vorbeugung von Diebstählen durch Schloss- und Verriegelungssysteme
-  7. Baumaschinen und Baugeräte bei Nichtnutzung oder nach Arbeitsschluss in einem speziell gesicherten Bereich auf der Baustelle abstellen und aufbewahren
-  8. Schlüssel von Baumaschinen sicher in einer Schlüsselverwaltung verwahren. Niemals in der Baumaschine lassen!
-  9. Ausleuchtung der Baustelle sicherstellen, um dunkle Ecken zu vermeiden, in denen Diebe unbemerkt wären
-  10. Überwachung der Baustelle von einem Sicherheitsdienst
-  11. Mobile Videoanlagen zur zusätzlichen Abschreckung und zur Überwachung der Baustelle außerhalb der Arbeitszeiten